

In eine andere Dimension versetzt

Olivia Trummer mit engelhaftem Gesang bei «musig im pflegidach»

Schon als Olivia Trummer die Bühne betrat, war klar, dass nun ein Abenteuer in eine andere Welt beginnen würde: die Welt von Olivia Trummers Trio.

Gina Koller

Am Klavier sass Trummer selbst, Nicola Angelucci hinter dem Schlagzeug und Haggai Cohen-Milo am Kontrabass. Erst vor einem Jahr schlossen sich die drei zu einer Band zusammen. Dass dies eine sehr gute Idee war, haben sie am Sonntagabend im Pflegidach Muri mehrmals bewiesen. Das Publikum war begeistert.

Musikalische Meisterklasse

«Es ist eher selten, eine Frau in diesem Business anzutreffen», meinte Stephan Diethelm, als er Olivia Trummer ankündete. «Umso mehr freut es mich, sie heute im Pflegidach begrüßen zu dürfen.» Gleich mit dem ersten Song sorgte das Trio für gute Laune im Konzertsaal. «Anywhere» nahm die Besucher auf eine Reise in die Jazzwelt mit. Engelhafter Gesang wechselte sich ab mit imposanter instrumentaler Musik und versetzte so in eine andere Dimension. Intensiver Wechsel zwischen laut und leise, hoch und tief liessen aufhorchen. Olivia Trummer hielt ihre Zuhörer während des ganzen Konzertes unter Spannung. Das Trio verständigte sich untereinander nur mit der Musik. Immer wieder gab es intensive Wechsel zwischen den drei Instrumenten, vom tosenden Applaus des Publikums unterbrochen. Trummer spielte teilweise gleichzeitig auf zwei Instrumenten. Auf einem handelsüblichen Flügel und einem



Das Olivia Trummer Trio wurde vom Publikum mit tosendem Applaus bedacht.

zvg

Fender Rhodes. Und auch Angelucci zeigte sein Talent, als er sich aus alten Notenblättern von Cohen-Milo Schlagzeugschläger fertigte und damit ein beeindruckendes Solo hinlegte.

Optimismus der Liebe

Neben vielen eigenen Projekten ist Olivia auch Mitglied der «Caipi»-Band von Kurt Rosenwinkel und durfte im Jahr 2017 mit ihm auf Tour gehen. Auch ihre Bandkollegen sind keine unbeschriebenen Blätter. Nicola Angelucci gehört zu den besten Schlagzeugern in der Jazzszene Europas. Für ihn war es das erste Mal im Pflegidach. Haggai Cohen-Milo war schon mehrmals im Klosterdorf zu Besuch. Zum zweiten Mal spielte Olivia Trummer in Muri und faszinierte das Publikum. Doch auch sie ist begeistert von Muri. «Die Atmosphäre hier ist einfach nur bezaubernd. Stephan kümmert sich toll um seine Gäste und es

wundert mich nicht, dass so viele Künstler immer wieder kommen», schwärmte sie. «Ich freue mich schon auf meinen nächsten Auftritt hier.»

Olivia Trummer beschäftigt sich nicht nur privat viel mit dem Thema Liebe, sondern auch in ihren Stücken. Sie begrenzt sich dabei nicht auf eine Sichtweise sondern versucht, mit ihren Liedern zwischen den Zeilen zu bleiben und viele Richtungen abzudecken. So auch auf ihrem neuen Album «Fly Now». «Ich möchte das Thema Liebe nicht nur auf zwei, drei Begriffe begrenzen, sondern aufzeigen, wie komplex die Liebe sein kann.»

Schülerinnen und Schüler der Kanti Wohlen berichten im Rahmen des Deutschunterrichtes über «musig im pflegidach». Für dieses Schreibprojekt werden sie benotet.